



Lateinische Philologie

Master Minor 30

Modulkatalog

Aktualisiert am 05.06.2026



Einleitung

Der Modulkatalog hilft Ihnen bei der Planung Ihres Studiums, indem er Ihnen eine Übersicht über alle Module Ihres Studienprogramms bietet. Das Dokument enthält folgende Rubriken:

- Übersicht über die Modulgruppen Ihres Studienprogramms
- Übersicht über die Module in den Modulgruppen
- Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Modulkatalog ist ein Informationsdokument und nicht rechtsverbindlich. Zu Beginn jedes Semesters wird eine aktuelle Version auf die Website der Philosophischen Fakultät hochgeladen.



Übersicht über die Modulgruppen

06M-7323i01	Sprachkompetenz
06M-7323i02	Literatur
06M-7323i03	Linguistik
06M-7323i04	Mittel- und Neulatein

Übersicht über die Module in den Modulgruppen

06M-7323i01	Sprachkompetenz	Modultyp ECTS
30SM_Gr_II	Griechisch II (Graecum)	Wahlpflicht 6
06SM323-s13	Einführung in die lateinische Metrik	Wahl 3
06SM323-s15	[Lateinische Stilübungen]	Wahl 3
06SM323-s17	[Lateinische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom]	Wahl 3
06M-7323i02	Literatur	Modultyp ECTS
06SM323-503	Lektürekompentenz in lateinischer Literatur	Pflicht 6
06SM323-504	Ma-Seminararbeit lateinische Literatur	Pflicht 6
06SM323-505	Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)	Wahlpflicht 6
06SM323-506	Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)	Wahlpflicht 3
06SM323-s06	[Vorlesung lateinische Literatur]	Wahl 3
06SM323-s07	[Seminar lateinische Literatur]	Wahl 3
06SM323-s08	[Vertiefung lateinische Lektürekompentenz (grosser Aufwand)]	Wahl 6
06SM323-s09	[Vertiefung lateinische Lektürekompentenz (mittlerer Aufwand)]	Wahl 3
06SM323-s10	[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Literatur]	Wahl 6
06SM323-s11	[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Literatur]	Wahl 3
06M-7323i03	Linguistik	Modultyp ECTS
06SM323-501	Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)	Wahlpflicht 6
06SM323-502	Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)	Wahlpflicht 3
06SM323-s02	[Thema] Vorlesung lateinische Linguistik	Wahl 3
06SM323-s03	[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]	Wahl 6
06SM323-s04	[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]	Wahl 3
06SM323-s18	[Thema] Seminar lateinische Linguistik	Wahl 3
06M-7323i04	Mittel- und Neulatein	Modultyp ECTS
06SM324-502	Aufgaben und Methoden der latein. Philologie des Mittelalters	Wahlpflicht 6
06SM324-503	Lateinische Sprache im Mittelalter	Wahlpflicht 6
06SM324-s02	[Grosse schriftliche Arbeit Mittellatein]	Wahl 6
06SM324-s03	[Kleine schriftliche Arbeit Mittellatein]	Wahl 3
06SM324-s04	Vorlesung Mittellatein	Wahl 3
06SM324-s06	Paläographie II: von der Karolingerzeit bis zum Humanismus	Wahl 3
06SM324-s07	[Handschriftenexkursion]	Wahl 3



Katalog der Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule

Der Katalog enthält Informationen zu jedem Pflicht- und Wahlpflichtmodul.

Zum Teil finden Sie auch Informationen zu Wahlmodulen [Modultitel in eckigen Klammern]. Beachten Sie, dass die Titel von Wahlmodulen semesterweise wechseln können und dass oft weitere, nicht im Modulkatalog enthaltene Wahlmodule angeboten werden. Diese und alle anderen semesterbezogenen Informationen (wie Veranstaltungstitel, Termine, Dozierende, Informationen zur Buchung) entnehmen Sie dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis.



Modulkürzel	30SM_Gr_II
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Sprachenzentrum

Griechisch II (Graecum)

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	<p>In diesem Kurs werden anhand von adaptierten und später Originaltexten die Grundkenntnisse in Formenlehre, Syntax und Vokabular repetiert, gefestigt und erweitert. Die Lektüre umfasst v.a. Prosatexte (insbesondere Platon).</p> <p>Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der griechischen Kultur vermittelt, auch anhand von Übersetzungen.</p> <p>Die "Einführung in die homerische Sprache" erfolgt in einem Blockkurs. Die Anforderungen des Kurses entsprechen denen einer Maturitätsprüfung in der Schweiz, die sprachlichen Kenntnisse (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) etwa B1/B2.</p> <p>Buchen Sie das Modul direkt über die Website des Sprachenzentrums (https://www.sprachenzentrum.uzh.ch) und beachten Sie die Anmeldefristen.</p> <p>Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Griechisch II (Graecum)" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Griechisch II (Graecum)" als Pflichtmodul enthalten.</p>
Lernziel	<p>Die Studierenden erweitern ihre Grundkenntnisse der klassischen griechischen Sprache in Wortschatz, Wortbildung und der Grammatik (Formenlehre, Syntax), zuerst noch anhand eines Lehrbuches.</p> <p>Sie sind in der Lage, griechische Originaltexte zu verstehen und zu übersetzen und stilistisch zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden kennen wichtige Elemente der griechischen Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen</p>
Unterrichtssprache	siehe Vorlesungsverzeichnis
Voraussetzungen	erfolgreiche Absolvierung von "Grundlagen Griechisch"
Leistungsnachweis	Siehe Vorlesungsverzeichnis
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM323-s13
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Einführung in die lateinische Metrik

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Diese Veranstaltung vermittelt die für das Studium der lateinischen Philologie unerlässlichen Kenntnisse der lateinischen Metrik. Nach einer generellen Einführung werden die wichtigsten Versmasse behandelt. Dabei kommt dem aktiven Skandieren und korrekten Lesen der einzelnen Versformen ein hoher Stellenwert zu. Neben diesem Grundwissen wird immer wieder der Frage nachgegangen, welche Bedeutung metrische Analysen für die inhaltliche Interpretation haben können.
Lernziel	Erwerb des Basiswissens zur lateinischen Metrik (inkl. Terminologie und Prosodie); solide Kenntnis der wichtigsten Versmasse (u. a. daktylischer Hexameter, elegisches Distichon, jambische, trochäische und äolische Versmasse); Fähigkeit, metrische Analysen für sprach- und literaturwissenschaftliche Analysen fruchtbar zu machen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s15
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Lateinische Stilübungen]

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Dieses Modul schliesst an die lateinischen Sprachübungen an und setzt diese auf höherem Niveau fort. Durch die Einübung von Übersetzungstechniken in Hausarbeiten und Klausuren wird die Möglichkeit geboten, sich gezielt auf die deutsch-lateinische Übersetzungsprüfung fürs Lehrdiplom vorzubereiten. Ein mehrmaliges Absolvieren des auf drei Semester angelegten Moduls wird empfohlen.
Lernziel	Vertiefte Kenntnis ausgewählter Themen der Grammatik; Vertrautheit mit der lateinischen Phraseologie und Stilistik; aktive Beherrschung der lateinischen Sprache und Stilistik.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Lateinische Sprachübungen I und II oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.
Leistungsnachweis	Portfolio: sechs schriftliche Übungen. Das Modul wird als bestanden bewertet, wenn mindestens fünf der sechs Elemente des Portfolios bestanden sind.
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s17
Modulgruppe	Sprachkompetenz
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Lateinische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	In einer schriftlichen Übersetzungsprüfung vom Deutschen ins Lateinische beweisen die Studierenden, dass sie gute aktive Sprachkenntnisse haben, um an Gymnasien unterrichten zu können. Dieses Modul, auf das die Stilübungen vorbereiten, ist eine fachwissenschaftliche Voraussetzung für das Lehrdiplom im Unterrichtsfach Latein. Es wird empfohlen, dieses Modul bereits während des Latein-Masters zu absolvieren.
Lernziel	Fähigkeit, einen deutschen Originaltext in ein an Cicero orientiertes Latein zu übersetzen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-503
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Lektürekompetenz in lateinischer Literatur

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Für dieses Modul wird individuell ein Textcorpus vereinbart, das im Selbststudium zu übersetzen und literatur- sowie kulturgeschichtlich zu kontextualisieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der schriftlichen Prüfung ist ein Ausschnitt aus dem vereinbarten Text in korrektes Deutsch (oder eine andere Landessprache) zu übersetzen; ausserdem sind interpretatorische Zusatzfragen zu beantworten.
Lernziel	Fähigkeit des stilsicheren Übersetzens eines schweren lateinischen Originaltextes auf der Basis ausgedehnter Lektüreerfahrung (Primärtexte); vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes oder Textcorpus.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung, On-site (Paper pencil) Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-504
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Pflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Ma-Seminararbeit lateinische Literatur

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Seminararbeit ist mit einem literarischen Seminar-Modul aus dem gleichen oder aus dem letzten Semester zu kombinieren. Aus dieser Veranstaltung wird in Absprache mit der Lehrperson ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation eines im Seminar behandelten lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u.a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; souveräner Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung auch komplexerer, fachspezifischer Methoden (z.B. Fähigkeit, kritische Editionen selbständig anzufertigen); interdisziplinäre Zugänge; konsolidierte Erfahrungen mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-505
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.
Lernziel	Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die lateinische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-506
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.
Lernziel	Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die lateinische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-s06
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vorlesung lateinische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	(je nach Thema ergänzen)
Lernziel	Erwerb von Überblickswissen über Gattungsgeschichte, einzelne Epochen oder übergeordnete Fragestellungen; Fähigkeit zur Lektüre von kleineren, exemplarischen Primärtext-Passagen im grösseren kultur- und literaturgeschichtlichen Kontext.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s07
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Seminar lateinische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Seminar
Allg. Beschreibung	Die Seminare setzen die Proseminare auf höherem Niveau fort und erfordern inhaltlich die Kenntnisse des BA-Moduls Akzess. Jede Woche wird eine vorbereitete Passage übersetzt, analysiert und in der Gruppe diskutiert. Eine aktive Mitgestaltung des Unterrichtsgeschehens ist dabei unabdingbar. Gelegentliche Zusatzaufgaben (Kurzreferat / Sitzungsleitung etc.) unterstützen dies. Allgemein festigen die Studierenden in den Seminaren ihre fachwissenschaftlichen Fähigkeiten.
Lernziel	Konsolidierung der latinistischen Kompetenzen und Kenntnisse; Sicherheit in der Übersetzung auch schwierigerer Texte; souveräner Umgang mit latinistischen Hilfsmitteln; Kenntnis der einschlägigen Sekundärliteratur; kompetente Analysen wissenschaftlicher Sachverhalte; selbständige Präsentation und Hinterfragung fremder Forschungsergebnisse; Fähigkeit zur Teilnahme an wissenschaftlichen Diskussionen; sicheres Anwenden traditioneller und moderner, für den jeweiligen Text geeigneter Interpretationsansätze.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	Portfolio (50% Referat; 50% Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s08
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vertiefung lateinische Lektürekompetenz (grosser Aufwand)]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.
Lernziel	Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s09
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Vertiefung lateinische Lektürekompetenz (mittlerer Aufwand)]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüererfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.
Lernziel	Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s10
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Literatur]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s11
Modulgruppe	Literatur
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Literatur]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-501
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der lateinischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.
Lernziel	Fähigkeit, einen lateinischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-502
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der lateinischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.
Lernziel	Fähigkeit, einen lateinischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Dieses Modul steht nur Master-Studierenden offen. Es darf nicht von Bachelor-Studierenden als vorgezogenes Mastermodul gebucht werden.
Leistungsnachweis	mündliche Prüfung Für Hinweise zur Prüfung vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/pruefungen.html%3Cbr%3E
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Semester)



Modulkürzel	06SM323-s02
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Thema] Vorlesung lateinische Linguistik

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	[je nach Thema ergänzen] Es wird empfohlen, vor der Linguistik-Vorlesung das Modul «Grundlagen der lateinischen Linguistik» zu besuchen.
Lernziel	Aufbau eines diachronen und synchronen Wissens über die lateinische Sprache (in Lautlehre, Morphologie, Syntax, Wortbildung, Etymologie); Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner linguistischer Interpretationsansätze.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s03
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s04
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.
Lernziel	Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	keine
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Lateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/latein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM323-s18
Modulgruppe	Linguistik
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Thema] Seminar lateinische Linguistik

ECTS	3
Lehrformen	Sonstiges
Allg. Beschreibung	
Lernziel	
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	—
Leistungsnachweis	Referat
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-502
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Aufgaben und Methoden der latein. Philologie des Mittelalters

ECTS	6
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	Die Übung vermittelt Grundkenntnisse über die lateinische Literatur im Mittelalter, deren Epochen und Gattungen, und zeigt die unterschiedlichen Arbeits- und Forschungsmethoden im Umgang mit den Texten (Textkritik und Überlieferungsgeschichte, literatur- und kulturwissenschaftliche Ansätze). Anhand von konkreten Textbeispielen wird der Umgang mit den massgeblichen Hilfsmitteln intensiv geübt.
Lernziel	Das wichtigste Ziel dieser Veranstaltung ist der sichere Umgang mit den massgeblichen Hilfsmitteln des Faches. Ferner erwerben die Studierenden Grundkenntnisse über die wichtigsten methodischen Zugänge im Umgang mit den Texten kennen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	Portfolio: drei schriftliche Übungen (zu 1/4, 1/4 und 1/2 gewichtet)
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Frühjahrssemester)



Modulkürzel	06SM324-503
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahlpflicht
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Lateinische Sprache im Mittelalter

ECTS	6
Lehrformen	Sprachkurs
Allg. Beschreibung	Die Veranstaltung basiert auf der sorgfältigen Lektüre von Beispieltexten, die in ihren sprachlichen und stilistischen Eigenschaften kommentiert werden. Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die verschiedenen Sprachregister und deren Eigenheiten, für Fragen des Stils und für die Veränderungen im Sprachgebrauch während des Mittelalters. Ferner üben sie den Umgang mit den verschiedenen lexikographischen Hilfsmitteln.
Lernziel	In dieser Veranstaltung werden die Teilnehmenden mit verschiedenen Registern und Stilen mittelalterlicher Latinität vertraut. Sie üben dabei den Umgang mit Hilfsmitteln wie Grammatiken und Wörterbüchern.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Angebotsmuster	1-semesterig (jedes Herbstsemester)



Modulkürzel	06SM324-s02
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Grosse schriftliche Arbeit Mittellatein]

ECTS	6
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Seminararbeiten festigen die Fähigkeiten, sich an formale Kriterien zu halten, Fragestellungen korrekt und nachvollziehbar zu behandeln, Erkenntnisse angemessen zu ordnen und Methoden nachprüfbar anzuwenden.
Lernziel	In der schriftlichen Arbeit zeigen Studierende, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage eines Primärtextes, in Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur, systematisch und wissenschaftlich seriös sowie unter Wahrung der äusserlichen Form und der zeitlichen Vorgaben einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Der Fokus liegt darauf, wissenschaftliche Sachverhalte selbständig zu analysieren und Forschungsmeinungen kritisch zu hinterfragen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Mittellateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/mittellatein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s03
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Kleine schriftliche Arbeit Mittellatein]

ECTS	3
Lehrformen	Selbststudium
Allg. Beschreibung	Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Seminararbeiten festigen die Fähigkeiten, sich an formale Kriterien zu halten, Fragestellungen korrekt und nachvollziehbar zu behandeln, Erkenntnisse angemessen zu ordnen und Methoden nachprüfbar anzuwenden.
Lernziel	In der schriftlichen Arbeit zeigen Studierende, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage eines Primärtextes, in Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur, systematisch und wissenschaftlich seriös sowie unter Wahrung der äusserlichen Form und der zeitlichen Vorgaben einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Der Fokus liegt darauf, wissenschaftliche Sachverhalte selbständig zu analysieren und Forschungsmeinungen kritisch zu hinterfragen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit Zu schriftlichen Arbeiten in der Mittellateinischen Philologie vgl. https://www.iaka.uzh.ch/de/klph/studium/mittellatein/arbeiten.html
Notenskala	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s04
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Vorlesung Mittelatein

ECTS	3
Lehrformen	Vorlesung
Allg. Beschreibung	In der Vorlesung wird ein semesterweise wechselndes Thema behandelt. Dabei werden aktuelle Forschungsansätze vorgestellt und genau besprochen.
Lernziel	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über Bereiche der lateinischen Schriftlichkeit im Mittelalter.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s06
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

Paläographie II: von der Karolingerzeit bis zum Humanismus

ECTS	3
Lehrformen	Übung
Allg. Beschreibung	In der Veranstaltung werden Textbeispiele der verschiedenen Schriften, die im Hoch- und Spätmittelalter (ab der Karolingerzeit bis zum Humanismus) in Gebrauch waren, transkribiert. Dabei erlernen und üben die Studierenden die wichtigsten Begriffe in der Beschreibung von Schriften und werden in der Beobachtung von Merkmalen, die für Datierung und Lokalisierung wichtig sind, geschult.
Lernziel	Die Studierenden erlernen die Methoden zur Beschreibung, Datierung und Lokalisierung von Schriften.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)



Modulkürzel	06SM324-s07
Modulgruppe	Mittel- und Neulatein
Modultyp	Wahl
Organisation	Institut für Archäologie, Klassische Philologie und Altertumswissenschaften

[Handschriftenexkursion]

ECTS	3
Lehrformen	Exkursion, Sonstiges
Allg. Beschreibung	Die Studierenden erwerben in einigen Vorbereitungssitzungen Kenntnisse über das mittelalterliche Buchwesen. Während der Exkursion können sie vertieft mit einer Handschrift arbeiten und lernen dabei, wie Schrifträger wissenschaftlich korrekt beschrieben und wie die Ergebnisse ihrer Arbeit in einem mündlichen Vortrag angemessen vorgestellt werden können. Die Handschriften sollen ebenfalls historisch kontextualisiert werden, so dass Praktiken der Lektüre und der Wissensvermittlung sichtbar gemacht werden.
Lernziel	Die Studierenden lernen, die wichtigsten Merkmale eines Schrifträgers zu beobachten, angemessen zu interpretieren und einzuordnen.
Unterrichtssprache	Deutsch
Voraussetzungen	Grundlagen Latein und ein Paläographie-Modul (I oder II) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung
Leistungsnachweis	Referat
Notenskala	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Angebotsmuster	1-semesterig (einmalig)